

Budenzauber in der Nibelungenhalle – Samstag, 28. Dezember 2014 **Beim 18. FSV-Turnier holt der Club '92 den Cup**

Zum mittlerweile 18. Mal veranstaltete der FSV Walldürn in der Nibelungenhalle sein Hallenfußballturnier, wobei auch in diesem Jahr parallel zum Hallenfußballturnier für Freizeitmanschaften ein Aktiven-Hallenfußballturnier ausgetragen wurde. An beiden Turnieren nahmen je 7 Mannschaften teil, wobei diesmal im dritten Jahr hintereinander mit der Eintracht '93 AH (Nichtaktive) und dem Club '92 Walldürn (Aktive) die beiden Sieger der Vorjahre ihre Titel verteidigen konnten.

Die beiden Turniersieger ermittelten dann in einem Neun-Meter-Schießen den Gewinner des Wanderpokals der Stadt Walldürn, wobei es hier wie im Vorjahr den gleichen Sieger gab, als der Club 92 mit 2:0 gewann und aus den Händen von Bürgermeister Markus Günther den Wanderpokal der Stadt Walldürn nach 2008, 2010 und 2013 zum vierten Mal in Empfang nehmen konnte.

Beim **Turnier der Freizeitmanschaften** lag nach Abschluss der Vorrunde in der Gruppe A der Freizeitsportverein mit 9 Punkten vor der Eintracht AH. Dahinter folgten die ARG Walldürn (3 Punkte) und die Neulinge GT Bierzepps (0 Punkte).

In Gruppe B qualifizierten sich die Kolpingsfamilie Walldürn mit 6 Punkten und der FSC Rinschheim mit ebenfalls 6 Zählern für das Halbfinale. Nur aufgrund des schlechteren Torverhältnisses schied die FFW Kilsheim mit 6 Punkten aus. Inox Color Terminator Team war nicht angetreten.

In den Halbfinals siegte zunächst der Freizeitsportverein klar mit 3:0 gegen den FSC Rinschheim, bevor die Kolpingsfamilie mit einer 0:6 Niederlage gegen die Eintracht 93 eine klare Niederlage hinnehmen musste.

Das Spiel um Platz 3 gewann dann die Kolpingsfamilie gegen den FSC Rinschheim mit 4:1. Im Finale dominierte der Vorjahressieger Eintracht 93 AH, drehte das Vorrundenergebnis der beiden Teams, in dem noch der FSV mit 3:1 die Nase vorn hatte und siegte verdient mit 3:0. Die Eintracht-AH somit nach 2008, 2012 und 2013 zum vierten Mal Sieger dieses Turniers.

Beim **Turnier der aktiven Manschaften** lagen nach Abschluss der Vorrunde, die ebenfalls in zwei Vorrundengruppen ausgetragen wurde, in der Gruppe C die Flüssigheimer aus Uissigheim (7 Punkte) vor dem Titelverteidiger Club 92 (5 Punkte). Auf den Plätzen folgte der FC Effzeh (3 OPunkte) und der Bayern Fanclub (1 Punkt). In Gruppe D konnten sich der Neuling Legende...Wer? (8 Punkte) und der Freizeitsportverein (6 Punkte) für die Halbfinals qualifizieren. Auf Platz 3 landeten die Freizeitkicker 08 (1 Punkte). Die Dorfkicker aus Pülfringen hatten abgesagt.

Im ersten Halbfinale zwischen den Flüssigheimern und dem Freizeitsportverein konnte sich kein Team entscheiden durchsetzen, sodass nach einem 0:0 einNeunmeterschießen die Entscheidung bringen musste. Hier hatte der Gastgeber die besseren Nerven und siegte 2:0. Im zweiten Spiel setzte sich der Club 92 souverän gegen Legende...Wer? mit einem 2:0-Sieg durch.

Platz 3 gewannen die Flüssigheimer in einem torreichen Spiel gegen Legende...Wer? mit 5:3. Im Finale wiederholte dann der Club '92 seine Erfolge von 2008, 2009, 2010, 2012 und 2013 und gewann mit einem 2:0 gegen den Freizeitsportverein zum sechsten Mal das Aktiventurnier.

Im abschließenden Neunmeterschießen um den Wanderpokal der Stadt Walldürn, das zwischen den Siegern der beiden Turniere durchgeführt wurde, siegte dann ebenfalls der Club '92 gegen die Eintracht AH mit 2:0 und holte sich damit zum vierten Mal den Gesamtsieg beim FSV-Turnier.

Die Siegerehrung nahmen seitens des FSV als Veranstalter der Vorsitzende Jürgen Giebel und Turnierspielleiter Joachim Dörr zusammen mit Bürgermeister Markus Günther und Sportringvorsitzendem Mellinger vor. Der Dank galt allen, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben.

Bürgermeister Günther wertete das Turnier als einen Höhepunkt im Freizeitsportbereich der Stadt und zollte dem FSV Walldürn für die Durchführung der Veranstaltung Lob. Auch zeigte er sich erfreut über die faire Spielweise und das kameradschaftliche Miteinander aller Spieler.

Alle Teams erhielten vom Veranstalter jeweils einen Platzierungspreis, die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten beider Turniere jeweils noch einen „Siegerstiefel“.

Der Club '92 Walldürn konnte dann zum Abschluss aus den Händen von Bürgermeister Markus Günther den Wanderpokal der Stadt Walldürn in Empfang nehmen. Bislang gewannen diesen Pokal: Freizeitsportverein Walldürn (5), Club '92 (4), Hertha 04 Küllstedt (2), Kneipenterroristen Walldürn (2) Hulle Hulle Höpfingen (2), Kolpingsfamilie Walldürn (1), die Dürmer Youngsters (1) und die Eintracht '93 AH (1).



*Die beiden Turniersieger 2014: Club '92 und Eintracht '93 AH
mit den Schiedsrichtern Siegfried Sauter und Rainer Apfelbacher*

Im Anschluss an das Turnier fand dann noch im Foyer der Nibelungenhalle eine sehr gut frequentierte FSV-Turnier-Après-Party statt.

Turnierbericht für den Freizeitsportverein Walldürn

Nichtaktive:

Im ersten Vorrundenspiel traf der FSV auf die Eintracht 93 AH, ließ den Ball gut laufen und erzielte die frühe Führung durch Neid und Straub zum 2:0. Nach dem Anschlusstreffer stellte Matthias Bundschuh den Endstand zum verdienten 3:1 Sieg her. Sebastian Berberich und Fabian Kaiser bestritten ihr erstes Spiel für den FSV.

Ebenfalls problemlos siegte der FSB gegen ARG Walldürn. Auch hier eine frühe Führung durch Straub und Berberich (1. Tor für den FSV). Nach dem „Tor des Tages“ durch Gerd „Mönne“ Mönnekemeyer mit der Hacke zum 1:2 erhöhten Garic und Neid auf 4:1. Endergebnis 4:2.

Das dritte Vorrundenspiel gegen den GT Bierzepts sah nach Toren von Bundschuh, Berberich und abermals Bundschuh einen verdienten 3:0 Sieger, der damit in der Vorrunde ungeschlagen blieb.

Im Halbfinale gegen den FSC Rinschheim siegte der FSV sicher durch Tore von Garic, Neid und Thomas Kaiser mit 3:0.

Im Finale, das man erstmals seit 2011 wieder einmal erreichte, ging es im „ewigen Duell“ wieder einmal gegen die Oldies der Eintracht AH. Diese spielten überaus clever und gewannen verdient mit 3:0. Günter Rabl bestritt sein 250. Spiel für den FSV.



Es spielten: Matthias Bundschuh, Thomas Neid ©, Gerd Straub, Günter Rabl, Thomas Kaiser, Fabian Kaiser, Tomislav Garic, Tom Schulze, Sebastian Berberich, Ralf Miko.

Aktive:

Die Aktiven des FSV mussten gleich viermal in der Vorrunde antreten, da nach Absage eines Teams eine Doppelrunde gespielt wurde. Im Auftaktspiel gegen die Freizeitkicker 08 ging der Gastgeber durch Buschmann in Führung, musste aber den Ausgleich zum 1:1 noch hinnehmen. Kevin Fischer bestritt sein erstes Spiel für den FSV.

Gegen den Neuling Legende...Wer? egalisierten sich beide Teams und das Spiel blieb torlos.

Im „Rückspiel“ gegen die Freizeitkicker trumpten die FSV'ler dann auf und landeten mit 6:0 einen Kanter Sieg. Benjamin Fischer mit seinem ersten Tor für den Verein, Eichberger sowie zweimal Denis Kerec und Schelmbauer sorgten für das halbe Dutzend Treffer.

Im letzten Vorrundenspiel um den Gruppensieg gegen das Legende...Wer? – Team lag der FSV zweimal zurück, erkämpfte sich aber durch Kerec zum 1:1 und Buschmann zum 2:2 noch ein Remis.

Somit zog der FSV als Gruppenerster ins Halbfinale ein, in dem man auf die Flüssigheimer aus Uissigheim traf. Kein Team konnte sich bei guten Keeperleistungen durchsetzen und nach einem 0:0 musste ein Neunmeterschießen die Entscheidung über den Finaleinzug bringen. Schelmbauer und Kerec bringen den FSV mit 2:0 in Führung, Uissigheim scheitert an Keeper Kevin Fischer und an den eigenen Nerven, sodass auch der Fehlschuss von Buschmann keine Wende mehr bringt und der FSV mit 2:0 siegt.

Im Endspiel siegte dann Titelverteidiger Club 92 souverän und verdient mit 2:0 gegen den FSV und holte somit bei der siebten Teilnahme zum sechsten Mal den Turniersieg bei den Aktiven.



Es spielten: Matthias Schelmbauer, Timm Weiß, Fabian Buschmann, Benjamin Fischer, Luca Rau, Kevin Fischer, Marian Eichberger ©, Denis Kerec.

...und weitere FSV'ler kickten noch bei den anderen Teams:

Alexander Pahr, Sebastian Enders, Danijel Kerec, Stephan Spreitzenbarth, Christian Spreitzenbarth